



Gemeinde Hagen – Der Bürgermeister

Kay Holm, buergemeister@hagen-sh.de, 0160/7833200, Hauptstraße 18, 24576 Hagen

2026 startet bald ...

Liebe Hagenerinnen und Hagener,

die Weihnachtszeit ist fast vorüber und Sie alle hatten hoffentlich im Kreise Ihrer Lieben und wichtigsten Menschen eine schöne, ruhige und erholsame Zeit.

Auf unserer Erde ist es weitaus schwieriger an vielen Orten. Krankheit, Gewalt, Hunger, Kriege sind täglich in den Nachrichten. Erfreuen wir uns doch an der Sicherheit, der Geborgenheit in unserem persönlichen Umfeld, das uns dabei hilft, die alltäglichen persönlichen Krisen zu lindern, zu verschmerzen oder einfach nur da zu sein, wenn es Trost, Unterstützung braucht.

Das Jahr 2025 war für uns in Hagen rückblickend ein ereignisreiches Jahr, mit besonderen Erkenntnissen und Erlebnissen, wie ich finde.

Große Politik am Tag der Bundestagswahl im Februar, kommunale Politik auf Hagener Ebene mit zwei Bürgerentscheiden, die uns alle sowohl inhaltlich als auch emotional sehr bewegten. Gut daran war und ist die aktive Beteiligung vieler Hagenerinnen und Hagenern. Nicht akzeptabel der persönliche Umgang zwischen Nachbarn, Bürgern aus Hagen, weil man anderer Meinung war; persönliche Diffamierungen gehören nicht zu den Werten wie Respekt, Akzeptanz.

Von der Gemeindevertretung richte ich gerne herzliche Grüße und die besten Wünsche für die kommende Zeit aus.

Toll waren die SE-Kultur-Tage, die im September auch über die Gemarkung hinweg positiven Anklang fanden. Großer Dank dem Ausschuss und den Bürgerinnen und Bürgern, die auf privatem Grund Möglichkeiten boten, die Festlichkeiten und Kulturelles umzusetzen.

Eingesetzt haben wir uns u. A. für Investitionen rund um den Spielplatz, die neue Löschwasserpumpe am Dorfhaus – exkl. der Förderungen haben wir über 85.000 €

dafür investiert. Die Pumpe ist betriebsbereit, der Spielplatz erhält noch frischen Sand.

Wir werden uns auch im nächsten Jahr für Hagen einsetzen und Maßnahmen umsetzen. Geplant haben wir in den Ausschüssen einige davon – ob die Mittel dafür reichen, werden wir sehen – für 2026 steht ein Haushalt (rund 1,2 Mio €) bereit, der leider schon im Minus startet.

In eigener Sache: anonyme Briefe (PC-Schrift, unleserliche Unterschrift, kein Absender), die ehrenamtliche Arbeit und Einsatz von Freiwilligen beleidigend kritisieren, sind nicht das Niveau für eine gute Sache – jede(r) hatte die Möglichkeiten, sich an z. B. der Denkmalerneuerung aktiv zu beteiligen – sowohl in der Planung als auch in der Umsetzung. Nicht alles findet jede(r) gut oder schön – wie im wirklichen Leben – nur dann bitte aktiv mitmachen. Das wäre konstruktiv! Schade ...

An dieser Stelle danke ich sehr gerne allen ehrenamtlichen und freiwilligen Helferinnen und Helfern, die es uns in Hagen gemütlich und schön sowie lebenswert machen. Dazu gehören auch die Angehörigen von Ihnen, denn diese tragen die persönlichen Einsätze mit und verzichten aufeinander zugunsten unserer Gemeinschaft! Das ist unbezahlbar für uns alle.

Das Jahr 2025 endet – dazu gehören Silvester und die ein oder andere Feier in Hagen – der fast schon traditionelle Hinweis: Für die Sicherheit in der Nachbarschaft ist ganz wichtig, dass das Abbrennen von Feuerwerk in den Gefährdungsgebieten rund um reetgedeckte Häuser in einem Umkreis von [300 Meter](#) zu unterlassen ist – die Karten dazu mit den Gebieten sind sowohl im Bekanntmachungskasten als auch auf der Homepage (www.hagen-sh.de) zu finden.

Für das bevorstehende Jahr 2026 wünsche ich Ihnen allen und Ihren Familien alles Gute und das natürlich auch zuvor für den Schluss des Jahres 2025.

Mit besten Wünschen im Namen der Gemeindevertretung

Ihr

